

Nachrichten

Wirtschaftsrat kritisiert Meyer-Vorschlag

KIEL Nach der FDP-Fraktion kritisiert jetzt auch der Wirtschaftsrat der CDU Vorschläge von Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Reinhard Meyer (SPD) zum Eindämmen der Marktmacht großer Lebensmitteleinzelhändler. „Dieser Vorschlag greift in elementare Bestandteile des Wettbewerbs ein und zeugt von mangelnder Kenntnis wirtschaftlicher Zusammenhänge“, sagte der Landesvorsitzende des Vereins, Reimer Tewes. Meyer hatte zuvor gefordert, dass für alle Unternehmen beim Einkauf von Markenwaren dieselbe Preisgestaltung gelten soll. Tewes zufolge stelle Meyers Vorschlag einen „völlig unverhältnismäßigen Eingriff in den ohnehin stark umkämpften Einzelhandelsmarkt dar“. Zudem fügte Tewes hinzu, gebe es nicht „einen Einkaufspreis im Handel“. Grundlage des Geschäftserfolgs seien vielmehr hochkomplexe Verträge, die Sonderangebotsaktionen, Regalplatzierungen und Marketingzuschüsse regelten und so dem Unternehmen einen Wettbewerbsvorteil sicherten. „Es kann nicht angehen, dass Konkurrenten Einblick in diese Vertragsbestandteile bekommen.“

til